

SAQM-Symposium 2020 – Wer erhält den Qualitätspreis «Innovation Qualité»?

Am 30. April 2020 zeichnet die Schweizerische Akademie für Qualität in der Medizin (SAQM) in Bern zum zweiten Mal im Rahmen eines Symposiums praxiserprobte Qualitätsprojekte des Schweizer Gesundheitswesens mit ihrem Qualitätspreis «Innovation Qualité» aus. Prämiiert werden Projekte in den drei Preiskategorien «Feedback als Qualitätsinstrument» (Themenschwerpunkt), «Patientensicherheit» und «Ärzteorganisationen».

Es erwarten Sie spannende Referate der Gewinnerprojekte sowie interessante Gastreferate rund um die Themen «Feedback, Innovation und Patientensicherheit».

- Datum: Donnerstag, 30. April 2020
- Uhrzeit: 13.30-17.15 Uhr
- Ort: [Hotel Kreuz, Zeughausgasse 41, 3011 Bern, Saal Hodler \(1. UG\)](#)

Seien Sie dabei und [melden Sie sich für das Symposium an](#). Die Anerkennung der Veranstaltung mit dem Label «SIWF-approved» ist beim SIWF beantragt.

Weiterführende Informationen:

- www.innovationqualite.ch
- [Details Preisverleihung](#)
- [Programm Symposium](#)



Treffen Forum Qualität SAQM vom 21. November 2019 – Rückblick

Am Donnerstag, 21. November 2019 haben über 40 Qualitätsdelegierte/Ersatzdelegierte der Ärzteorganisationen im Rahmen des Forum Qualität der Schweizerischen Akademie für Qualität in der Medizin SAQM zum 14. Mal in Bern getagt.

Hierbei fand ein reger Austausch u.a. zur MAS-Erhebung, zum [CAS „Qualität in der Medizin“](#) und zur [Online-Plattform «Guidelines Schweiz»](#) statt. Zudem wurden die Aufgaben und Funktionen der Qualitätsdelegierten der SAQM präsentiert, die der Steuerungsausschuss der SAQM an seiner August-Sitzung verabschiedet hatte.



Das Fokusthema des Treffens lautete aus aktuellem politischen Anlass «KVG Art. 58 Stärkung von Qualität und Wirtschaftlichkeit». Diskutiert wurde vor allem die zentrale Frage, wie sich die Ärzteorganisationen im Rahmen der Umsetzung des Art. 58 einbringen können.

Das nächste Forum-Treffen wird am Donnerstag, 30. April 2020 am Vormittag im Hotel Kreuz in Bern stattfinden.

Register-Empfehlungen nach Praxistest weiterentwickelt

Die Organisationen ANQ, FMH, H+, SAMW und unimedsuisse publizierten 2016 gemeinsame Empfehlungen für den Aufbau und Betrieb von Gesundheitsregistern. In der Zwischenzeit haben die Herausgeber ihre Standards einem Praxistest unterzogen. Eine unabhängige Expertengruppe prüfte zehn Schweizer Register entlang den Register-Empfehlungen. Die Register-Betreiber erhielten eine detaillierte Stellungnahme der Expertengruppe und verfügen somit über konkrete Anhaltspunkte, um ihre Registerqualität weiter zu verbessern und nachhaltig zu sichern.

Gestützt auf die Ergebnisse der Expertengruppe wurden auch die Empfehlungen überarbeitet. Hauptsächlich die Mindestanforderungen zur Qualitätssicherung und zur Datenverwendung wurden präzisiert. In der Checkliste wurden diverse Kriterien ergänzt und/oder deren Gewichtung optimiert.

Der Test zeigte insgesamt, dass die Register-Empfehlungen in der Praxis gut anwendbar sind. Sie dienen Register-Betreibern und Entscheidungsträgern als sinnvolles Instrument zur Qualitätssteigerung.

Für die Herausgeber ist klar: Die Qualität der Schweizer Register soll weiter verbessert werden. Denn gesundheitsbezogene Register mit Qualitätsdaten werden immer wichtiger, weil auch die Nachfrage nach transparenten medizinischen Leistungen und deren Vergleichbarkeit steigt.

>> [Zu den Register-Empfehlungen 2.0](#)

>> [Zum Expertenbericht zur Weiterentwicklung](#)

SAQM, santésuisse und curafutura lancieren Pilotprojekt für mehr Qualität und Transparenz im ambulanten Sektor

Die Schweizerische Akademie für Qualität in der Medizin der FMH (SAQM), santésuisse und curafutura haben im Rahmen der «Arbeitsgruppe Qualität FMH/ Versicherer» (AGQ FMH/Versicherer) ein Pilotprojekt zur Förderung von Qualität und Transparenz im ambulanten Sektor lanciert, an welchem die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie und die Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie teilnehmen.

Die beiden Ärzteorganisationen definieren für ihren Bereich Qualitätsaktivitäten und erläutern, wie sie mit diesen zu einer Weiterentwicklung der Qualität in der Patientenversorgung beitragen. Die AGQ FMH/Versicherer prüft die vorgeschlagenen Qualitätsaktivitäten und wählt daraus drei bis fünf zur Umsetzung ab Anfangs 2020 aus.

Die ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzte der teilnehmenden Ärzteorganisationen veröffentlichen schliesslich auf www.doctorfmh.ch, welche der empfohlenen Qualitätsaktivitäten sie umsetzen, um so bezüglich Qualität Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit, der Politik und den Versicherern zu schaffen. Die Angaben werden stichprobeweise überprüft.

Mit dem Pilotprojekt schafft die AGQ FMH/Versicherer die Grundlage für jene Qualitätsverträge, welche die Verbände der Leistungserbringer und jene der Versicherer gemäss den vom Parlament beschlossenen [Änderungen des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung](#) abschliessen müssen ([Art. 58a des KVG](#)).

Für die Umsetzung des Pilotprojektes suchen wir weitere Ärzteorganisationen. Bei Interesse schreiben Sie uns an saqm@fmh.ch, wir erläutern Ihnen gerne weitere Details zum Pilotprojekt.

Die SAQM informiert regelmässig mit einem Newsletter über die aktuellen Projekte und Tätigkeiten.
Wenn Sie Lob, Kritik oder Anregungen haben, senden Sie diese bitte an: saqm@fmh.ch.

SAQM, FMH, Elfenstrasse 18, Postfach 300, 3000 Bern 15, Telefon +41 31 359 11 11, Fax +41 31 359 11 12, E-Mail: saqm@fmh.ch